

Hospiz- und Palliativ-Akademie
Gütersloh



JAHRESPROGRAMM 2021





v.l.n.r.: Elisabeth Schultheis-Kaiser, Mareike Neumayer, Anette Horst, Herbert Kaiser

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de
kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Sie erreichen uns telefonisch:
Anette Horst: 0179 / 294 65 68
Mareike Neumayer: 05241 / 708 90 44
Elisabeth Schultheis-Kaiser: 05241 / 708 90 23

Bankverbindung:
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V., Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01, BIC: GENODEM1GTL

Folgen Sie uns auf Social Media:



facebook.com/hospiz.guetersloh/



instagram.com/hospizvereinguetersloh



Aufgrund der sich ständig verändernden Corona-Lage beachten Sie bitte bei allen Veranstaltungen im Vorfeld unsere aktuellen Informationen dazu per E-Mail und in der Presse.

Bildnachweis: unsplash, pixabay

Zur Begrüßung

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Zeiten wie diesen wird deutlich, was wirklich zählt: Freundschaft, Familie, Solidarität und Verantwortung. Sollte im Nachhinein die Pandemie vielleicht einmal für irgendetwas gut gewesen sein, dann vielleicht dafür, dass wir das Miteinander, Nähe, Gespräche und das Füreinander da sein wieder wirklich schätzen.

In unseren Seminaren möchten wir Sie ermutigen und befähigen, diese Werte in der Hospizarbeit und im Alltag zu leben und Menschen in der letzten Lebensphase zu unterstützen. Wir möchten Impulse geben, um sich damit auseinanderzusetzen, was im Leben wesentlich ist. Für das Jahr 2021 war es uns zudem besonders wichtig, auch Kurse anzubieten, bei denen alle, die sich haupt- oder ehrenamtlich für andere Menschen engagieren, Kraft und neue Energie schöpfen können.

Apropos neu: Mit „Fokus am Mittwoch – Kompakte Impulse für Haupt- und Ehrenamtliche“ starten wir in 2021 auf Wunsch vieler ehemaliger Kursteilnehmender eine Vortragsreihe, bei der spannende Referenten aktuelle Themen und Entwicklungen ansprechen und zum Nachdenken und Diskutieren anregen werden.

Bei allen Veranstaltungen liegt uns am Herzen, dass die Teilnehmenden sich wohl und sicher fühlen. Dazu haben wir entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen und handeln nach einem umfassenden Hygienekonzept, das Sie auf unserer Webseite einsehen können.

Fühlen Sie sich willkommen – durch das Programm zu stöbern, mitzumachen, anderen und sich selbst zu begegnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Mareike Neumayer
Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie

**Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen auf unserer Webseite
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie**

Jahresübersicht 2021

Januar

22.01. - 23.01.2021

Hospizarbeit und Demenz Teil 1

Februar

03.02.2021

79. Hospizkurs Verl

05.02. - 06.02.2021

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt Teil 2

12.02. - 13.02.2021

Ethikberatung und Palliative Care

20.02.2021

Hospizarbeit und Demenz Teil 2

22.02. - 26.02.2021

20. Basiskurs Palliative Care für Pflegende Teil 3

27.02.2021

Ätherische Öle: Liebevoll Begleiten und Abschied nehmen

März

20.03.2021

Hospizarbeit und Demenz Teil 3

24.03.2021

Fokus am Mittwoch: Gerontopsychiatrische Probleme in der Palliativmedizin

27.03.2021

Moderation ethischer Fallbesprechungen Teil 1

April

14.04.2021

Death Café

16.04. - 17.04.2021

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt Teil 3

22.04. - 24.04.2021

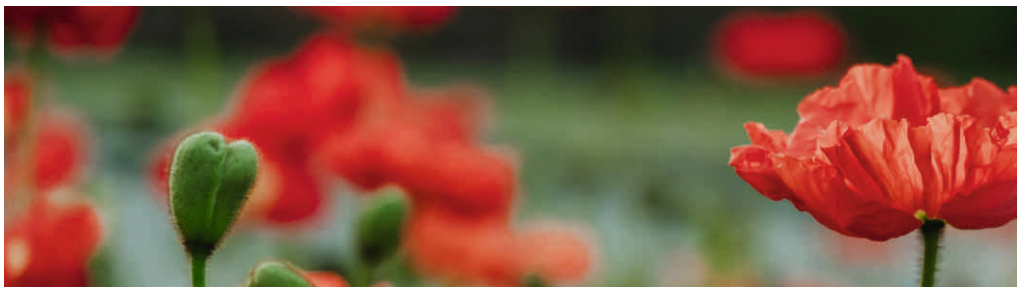
AusZeit - Zeit für uns

24.04.2021

Moderation ethischer Fallbesprechungen Teil 2

26.04. - 30.04.2021

20. Basiskurs Palliative Care für Pflegende Teil 4



Mai

07. - 08.05.2021

Heldenreise: Mit Märchen begleiten

08.05.2021

Letzte Hilfe

29.05.2021

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Juni

18.06. - 19.06.2021

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt Teil 4

26.06.2021

Kommunikative Aspekte in der Beratung zur
Patientenverfügung

August

18.08.2021

80. Hospizkurs Gütersloh

September

10.09. - 11.09.2021

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt Teil 5

15.9.2021

Fokus am Mittwoch: „Hätte ich das mal früher gewusst“
Bestattung im Wandel

18.09.2021

Letzte Hilfe

22.09.2021

Death Café

Oktober

25. - 27.10.2021

Palliative Praxis Teil 1

November

06.11.2021

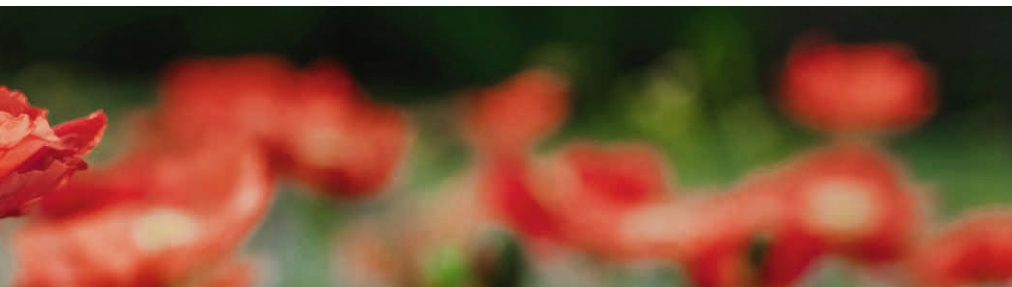
Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

10.11.2021

Fokus am Mittwoch: Kardiologische Aspekte in der
Palliativmedizin

15.11. - 17.11.2021

Palliative Praxis Teil 2



Kompakte Impulse für Haupt- und Ehrenamtliche aus Hospiz- und Palliativarbeit

Inhalte:

Mit diesem neuen Angebot reagieren wir auf häufige Nachfragen ehemaliger Kursteilnehmender.

In kurzen und kompakten Vorträgen möchten wir aktuelle Themen ansprechen, auf neue Entwicklungen eingehen, Basiswissen reflektieren und zum Nachdenken und Diskutieren anregen.

Zielgruppe:

Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende der Hospiz- und Palliativarbeit aller Berufsgruppen.

14 Teilnehmende.

Leitung:

Evelyn Dahlke, Koordinatorin, Gütersloh

Mareike Neumayer, Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie, Gütersloh

Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Gütersloh

Ort:

Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen, Friedhofstraße 11a,
33330 Gütersloh

Termin:

Jeweils mittwochs, 16:30 – 18:00 Uhr

Kosten:

15,- € pro Veranstaltung inkl. Materialien

Kurs 05/2021 - 24.03.2021

Gerontopsychiatrische Probleme in der Palliativmedizin

Dr. med. Bernd Meißnest, Facharzt für Psychiatrie und Geriatrie

Kurs 14/2021 - 15.09.2021

„Hätte ich das mal früher gewusst“ Bestattung im Wandel

Carina Niemeier, Bestattungsfachkraft und Trauerbegleiterin

Kurs Nr. 19/2021 - 10.11.2021

Kardiologische Aspekte in der Palliativmedizin

Dr. med. Wiebke Lubahn, Fachärztin für Innere Medizin, Kardiologie und internistische Intensivmedizin, Palliativmedizin

Inhouse Seminare

Die Akademie kommt zu Ihnen! Zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse bieten wir Vorträge und Seminare hier im Umkreis auch direkt bei Ihnen vor Ort an, beispielsweise für Einrichtungen der Altenhilfe oder der Behindertenhilfe, Pflegedienste, Palliativ-Teams, Kindertagesstätten oder Hospizgruppen.

Mögliche Themen:

Kinder trauern anders – wie Kinder Tod und Trauer erleben

Die Begleitung von trauernden Angehörigen

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht für Menschen mit geistiger Behinderung

Leichte Sprache in der Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Aromapflege

Yoga und Trauer

Medizinische Einzelthemen wie Schmerztherapie, Essen und Trinken am Lebensende u.a.

Kondolenztraining

Öffentlichkeitsarbeit, Social Media und Fundraising für Hospizvereine

Angebote sind möglich für Gruppen ab 10 Teilnehmenden in von Ihnen zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

Bei Interesse sprechen Sie uns gern an:

Tel: 05241 / 708 90 44

kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Hospizkurs 79 Verl

Inhalte:

Im Rahmen dieses Kurses werden ehrenamtlich Mitarbeitende auf die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereitet.

Sowohl die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod als auch Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung und Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt des Kurses.

Zusätzlich werden Sachinformationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Aspekten in der Sterbebegleitung vermittelt.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten.

Es sind keine Vorerfahrungen nötig.

16 Teilnehmende.

Leitung:

Michaela Meyer, Koordinatorin der Ambulanten Hospizgruppe Verl e.V.

Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh

Termin:

Kurs 01/2021

Jeweils mittwochs 19:00 – 21:00 Uhr

Beginn: Mittwoch, 03.02.2021

Abschluss: Mittwoch, 19.06.2021

Ort und Anmeldung:

Die Veranstaltungen finden in der Ambulanten Hospizgruppe Verl e.V. statt.

Stahlstr. 35, 33415 Verl, Tel. 05 24 6 / 70 03 15

E-Mail: info@hospizgruppe-verl.de

Kosten:

125,- € inkl. Materialien

Hospizarbeit und Demenz

Inhalte:

Menschen mit Demenz zu begleiten ist eine verantwortungsvolle und kreative Aufgabe, die am besten gelingt, wenn den Betreuenden ein gutes Basiswissen über die Krankheit und ihren Verlauf, eine geschärfte Sensibilität für die Bedürfnisse demenzerkrankter Menschen und ein Ideenfundus mit angemessenen Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung steht.

In diesem Kurs zur Begleitung von Menschen mit Demenz haben Sie die Möglichkeit, sich intensiv mit der Thematik auseinanderzusetzen und herauszufinden, wie Sie eine Ihnen entsprechende Begleitung gestalten können.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit. 20 Teilnehmende.

Leitung:

Klaus Joachim Börnke, evangelischer Theologe, systemischer Coach, Hospizseelsorger, Wuppertal

Referenten:

Brunhilde Peil, Leiterin des Fachbereichs Demenz bei der Diakonie, Gütersloh
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin, Gütersloh

Mareike Neumayer, Referentin Hospiz- und Palliativ-Akademie, Kommunikationsexpertin und Übersetzerin für Leichte Sprache, Gütersloh

Termine:

Kurs 02/2021

Teil 1: Freitag, 22.01.2021, 16:30 – 20:00 Uhr
Samstag, 23.01.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Teil 2: Samstag, 20.02.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Teil 3: Samstag, 20.03.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Hotel Waldklaus, Spexarderstr. 205, 33334 Gütersloh, Tel. 05241 / 97 630

Kosten:

320,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt

Inhalte:

Immer mehr Hospizdienste verstehen Trauerbegleitung als Teil ihres Auftrags. Ehrenamtlich Mitarbeitende angemessen zur Trauerbegleitung zu befähigen wird daher für Hospizdienste, neben der Befähigung zur Sterbebegleitung, zu einer weiteren wichtigen Aufgabe.

Das Kolleg Trauerbegleitung unterstützt die Hospizdienste mit einem besonderen Schulungsangebot dabei. In einem langjährig bewährten Curriculum werden ehrenamtliche Hospiz-Mitarbeitende zur Trauerarbeit befähigt.

Die Fortbildung besteht aus insgesamt 72 Unterrichtsstunden, die in 5 Wochenendveranstaltungen mit einer Referentin des Kollegs Trauerbegleitung und der Koordinatorin eines Hospizvereins vor Ort durchgeführt werden. Zur Fortbildung gehört eine sich anschließende einjährige Supervision.

Der Kurs wird mit einem Zertifikat des Kollegs Trauerbegleitung abgeschlossen, das vom Bundesverband Trauerbegleitung als Teilnahmebescheinigung anerkannt wird.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus Hospizinitiativen. Voraussetzung: abgeschlossener Hospizkurs.
16 Teilnehmende.

Leitung:

Dipl. Soz. Päd. Ulrike Backhaus

Ansprechpartnerin: Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser

Termin:

Kurs 16/2020:

Infoabend:

18.09.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, Spexarder Bauernhaus, Lukasstr. 14, 33332 Gütersloh

Fr., 13.11.2020 - Sa., 14.11.2020 Fr., 05.02.2021 - Sa., 06.02.2021

Fr., 16.04.2021 - Sa., 17.04.2021 Fr., 18.06.2021 - Sa., 19.06.2021

Fr., 10.09.2021 - Sa., 11.09.2021

Ausgebucht

Ethikberatung und Palliative Care

Inhalte:

Dieser Weiterbildungskurs wendet sich an alle Mitarbeitenden der Berufsgruppen, die Menschen am Ende ihres Lebens behandeln, pflegen und begleiten. Grundlagen der Ethik in der Medizin werden praxisbezogen vermittelt, wobei die thematischen Schwerpunkte bei den ethischen Entscheidungen am Lebensende liegen. Formen der Ethikberatung in den verschiedenen Bereichen, soweit sie existieren, werden dargestellt und eingeübt. Die Teilnehmenden sollen dadurch in die Lage versetzt werden, in ihrem Arbeitsfeld kompetent an der Institutionalisierung und Gestaltung von Ethikberatung mitwirken zu können.

Zielgruppe:

Pflegende, Ärztinnen und Ärzte, Mitarbeitende psychosozialer Berufe und der Seelsorge – im ambulanten und stationären Bereich sowie im Bereich der Altenpflege. 20 Teilnehmende.

Leitung:

Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Akademie für Ethik in der Medizin, Göttingen
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termine:

Kurs 14/2020

3 Module

Freitag, 04.09.2020, 17:00 – 20:00 Uhr, Samstag, 05.09.2020, 09:00 – 15:30 Uhr

Freitag, 20.11.2020, 17:00 – 20:00 Uhr, Samstag, 21.11.2020, 09:00 – 15:30 Uhr

Freitag, 12.02.2021, 17:00 – 20:00 Uhr, Samstag, 13.02.2021, 09:00 – 15:30 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenbergerstr. 19, 33332 Gütersloh,
Zugang über die Virchowstraße

Ausgebucht

20. Basiskurs Palliative Care für Pflegende

Inhalte:

Der Kurs bietet eine Qualifikation für Mitarbeitende pflegender Berufe. Vermittelt wird ein ganzheitliches Konzept der Behandlung, Pflege und Begleitung schwerkranker Menschen:

- Kenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Grund- und Behandlungspflege in Hospiz- und Palliativmedizin
- Kommunikation mit Schwerkranken, Sterbenden und ihren Angehörigen
- Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer
- Ethische Aspekte

Der vierwöchige Kurs umfasst 160 Stunden und entspricht den in den Rahmenvereinbarungen zur Finanzierung stationärer Hospize festgeschriebenen Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal (§ 39a SGB V). Der Kurs richtet sich nach dem Curriculum Palliative Care, Kern, Müller, Aurnhammer und ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert.

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte, 26 Teilnehmende.

Leitung:

Jürgen Petermann, Krankenpfleger, Palliativstation, Gütersloh
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termine:

Kurs 04/2020

1. Woche 03.02.2020 - 07.02.2020

2. Woche 02.11.2020 - 06.11.2020

3. Woche 22.02.2021 - 26.02.2021

4. Woche 26.04.2021 - 30.04.2021

Jeweils Montag bis Freitag 09:00 – 17:30 Uhr

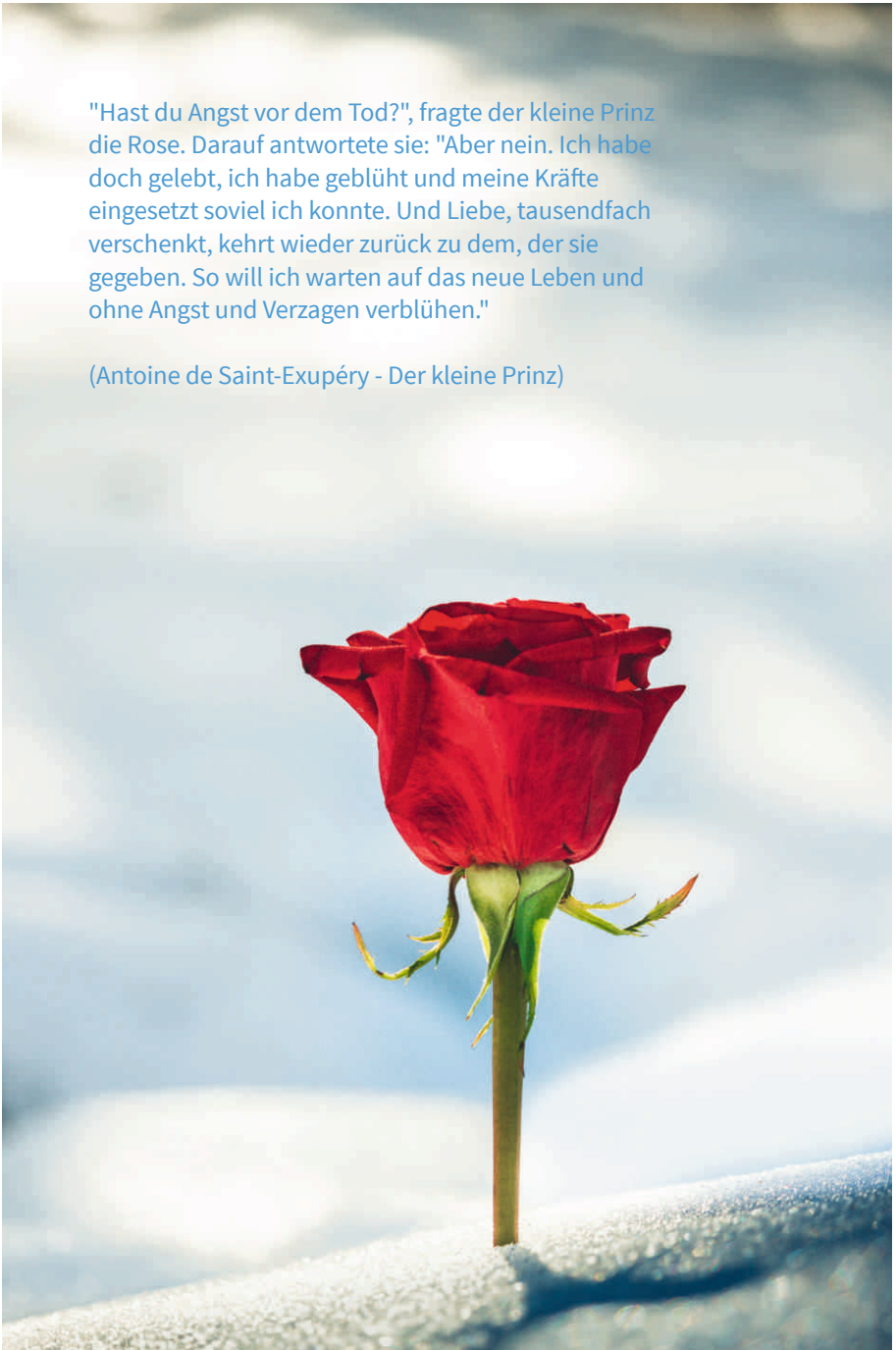
Ort:

Hotel Waldklaus, Spexarderstr. 205, 33334 Gütersloh, Tel. 05241 / 97 630

Ausgebucht

"Hast du Angst vor dem Tod?", fragte der kleine Prinz die Rose. Darauf antwortete sie: "Aber nein. Ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt soviel ich konnte. Und Liebe, tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben. So will ich warten auf das neue Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen."

(Antoine de Saint-Exupéry - Der kleine Prinz)



Ätherische Öle: Liebevoll begleitet und Abschied nehmen

Inhalte:

Sie lernen den Umgang mit echten ätherischen Ölen und Essenzen im Sinne der Aromakunde kennen, als stärkende Impulsgeberinnen und Wegbegleiterinnen – nicht gegen, sondern für etwas.

Die duftenden Flaschengeister wirken wechselseitig: Sie stärken sowohl die Menschen, denen wir sie zur Verfügung stellen, als auch die ‚Gebenden‘, zum Beispiel während einer sanften Einreibung oder Berührung. In der Sterbe- und Trauerbegleitung können bewährte Öle helfen, liebevoll und zuversichtlich durch den Prozess zu gehen oder sich auch abzugrenzen.

Sie lernen ausgewählte Öle kennen, Möglichkeiten der Anwendung sowie einfache Techniken. Mit dem Kurs gewinnen Sie eine Basis für den Umgang mit ätherischen Ölen und erhalten Informationen über ausgesuchte Öle und Essenzen:

- Woran erkenne ich ein echtes ätherisches Öl?
- Wie wirken Öle im Sinne der Aromakunde?
- Wie verwende ich sie praktisch?
- Worauf muss ich bei der Anwendung achten?

Zielgruppe:

Angehörige und Begleitende, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus Hospizarbeit und Trauerbegleitung, die ätherische Öle und Essenzen im Rahmen der Hospiz- und Trauerarbeit kennenlernen möchten. 18 Teilnehmende.

Leitung:

Gabriele Rejschek-Wehmeyer, Journalistin, Beraterin, Trainerin, ausgebildete Altenpflegerin, diverse Fortbildungen in der Aromatherapie und Aromakunde, Bielefeld

Termin:

Kurs 04/2021

Samstag, 27.02.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Ev. Kirchenkreis Gütersloh, Moltkestr. 10-12, 33330 Gütersloh

Kosten:

100,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Moderation ethischer Fallbesprechungen

Inhalte:

Ethische Fallbesprechungen zur Klärung ethischer Konflikte und zur Vermittlung ethischer Kompetenz im Alltag finden in Kliniken, Hospizen und Pflegeeinrichtungen zunehmend Verbreitung.

Moderatoren solcher Fallbesprechungen brauchen für ihre Aufgabe neben fachlich-ethischer Kompetenz auch Kenntnisse und Fähigkeiten der Moderation. Diese sollen in diesem Intensivseminar praxisnah eingeübt werden.

- Aufgaben von Moderatoren ethischer Fallbesprechungen
- Erproben unterschiedlicher Moderationstechniken
- Übungen mit Fallbeispielen
- Reflexion in der Gruppe

Zielgruppe:

Alle, die ethische Fallbesprechungen in ihrer Einrichtung moderieren bzw. künftig moderieren sollen (Mitarbeitende in Krankenhäusern, Hospizen und Pflegeeinrichtungen, Mitglieder von Ethikkomitees, Moderatoren für ethische Fallbesprechungen). Voraussetzung ist die Teilnahme an einem Kurs „Ethik und Palliative Care“. 22 Teilnehmende.

Leitung:

Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Akademie für Ethik in der Medizin, Göttingen
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termin:

Kurs 06/2021

1. Teil Samstag, 27.03.2021, 09:00 – 16:00 Uhr
2. Teil Samstag, 24.04.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenbergerstr. 19, 33332 Gütersloh, Zugang über die Virchowstraße

Kosten:

220,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Death Café – Reden über den Tod

Wir bieten die Möglichkeit an, sich über die eigene Vergänglichkeit, das Sterben und den Tod auszutauschen und mit unbekanntem Menschen ins Gespräch zu kommen.

Es geht um Fragen wie:

Wie gehen unterschiedliche Kulturen mit dem Tod um?

Wie will ich beerdigt werden?

Was kommt nach dem Tod?

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir über das Lebensende reden, zuhören, lachen, nachdenken – in respektvoller, offener und geschützter Atmosphäre.

Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

Moderatorenteam:

Bettina Andreas, examinierte Altenpflegerin

Andrea Bastian, Kinderkrankenschwester

Marion Lückenotto, Palliativ-Fachkraft

Mareike Neumayer, Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Silke Schadwell, Koordinatorin und Trauerbegleiterin

Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin und Trauerbegleiterin

Termine: (einzeln und unabhängig voneinander wahrnehmbar)

Kurs 07/2021

Mittwoch, 14.04.2021, 15:00 – 17:00 Uhr

Ev. Kirchenkreis Gütersloh, Moltkestr. 10-12, 33330 Gütersloh

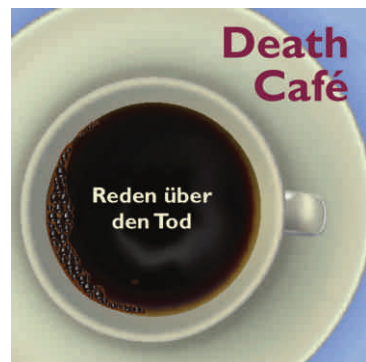
Kurs 16/2021

Mittwoch, 22.09.2021, 15:00 – 17:00 Uhr

Wilhelm-Florin-Zentrum, Ev. Johanneswerk, Berliner Straße 130, 33330 Gütersloh

Für die Teilnehmenden ist das Angebot kostenfrei.

Anmeldung unter 05241 / 7089022



AusZeit - Zeit für uns

Eine Zeit der inneren Einkehr.

Inhalte:

Wie können wir für andere da sein, wenn wir nicht - immer wieder einmal - für uns selbst da sind? Manches Mal vergessen wir uns selbst, verlieren uns aus den Augen, vergessen, uns um uns selbst zu kümmern. In diesen Tagen wollen wir uns uns selbst gönnen.

Angesichts der stetig wachsenden Anforderungen in Berufs- und Lebensalltag und im Dasein für andere kann die Freude und der Sinn dessen, was wir tun, leicht aus dem Blick geraten. Fühlen wir uns selbst nicht gut versorgt und verlieren die Sinnhaftigkeit unserer Tätigkeit, wird sie beschwerlich.

Jenseits von beruflichen Verantwortlichkeiten und Alltagsstress gibt das Seminar uns bewusst den Raum und die Zeit, neue Inspiration zu finden und die eigene innere Balance zu erforschen und wiederherzustellen. Die heilsame Kraft der Meditation kann dabei helfen, mit eigenen Emotionen zu arbeiten, Selbstmitgefühl zu kultivieren und innere Kraftquellen zu aktivieren und eine tiefere Verbundenheit mit sich selbst und anderen zu schaffen.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, innezuhalten und unsere Meditation und Kontemplation zu vertiefen und auszubauen. Für alle, die Meditation neu kennenlernen wollen, bieten wir als heilsame Selbstpflege und zur Stärkung der eigenen Resilienz eine Einführung zur Meditation und Entwicklung einer täglichen Meditationspraxis an.

Jeder Tag schließt Sitz- und Gehmeditationen, einen kurzen Vortrag, angeleitete Kontemplation und Erfahrungsaustausch, Übungen zur achtsamen Kommunikation und des Zuhörens, sowie praktische Hilfestellungen und Übungen zur Integration in den Berufsalltag mit ein. Zusätzlich gibt es ein persönliches Gesprächsangebot, um auf individuelle Fragestellungen einzugehen.

Als eine weitere Unterstützung, um zur Ruhe zu kommen und den Geist zu entspannen, werden kurze Zeiten des Tages im Schweigen abgehalten.



Zielgruppe:

Alle, die haupt- oder ehrenamtlich Patienten in palliativen Situationen begleiten. Menschen, die im Alltag für andere da sind. Mitarbeitende aus Medizin und Pflege, die im Bereich Hospiz- und Palliative-Care arbeiten. Dieses Seminar ist auch als Update für Palliative Care-Kursteilnehmende zu empfehlen.

18 Teilnehmende.

Leitung:

Kirsten DeLeo – Dozentin, Trainerin und Autorin, West Cork/Irland - ist seit über 25 Jahren in der nationalen und internationalen Hospizbewegung aktiv. Sie leitet Kurse zu Meditation und Mitgefühl und gibt Weiterbildungen im Bereich von Palliative Care, Kommunikation und kontemplativer Begleitung. Kirsten praktiziert seit 25 Jahren in der tibetisch-buddhistischen Tradition und vertiefte ihr Verständnis und ihre Praxis in einer Dreijahresklausur.

Sie ist Autorin des Buches „Ganz da sein, wenn ein Leben zu Ende geht. Achtsame Sterbebegleitung - ein Handbuch“.

Beate Dirkschnieder – Diplom-Sozialpädagogin, Bielefeld, ist seit 20 Jahren im stationären Hospiz tätig, umfangreiche Weiterbildungen im Bereich der Begleitung und Beratung von Trauernden und Hinterbliebenen, ethische Beraterin im Gesundheitsbereich, Lehrbeauftragte an der FH Bielefeld. Dozentin im Bereich Palliative Care, Kursleiterin an der Sukhavati Akademie und Ausbilderin im Rigpa Spiritual Care Programm.

Termine:

Kurs 08/2021

Donnerstag, 22.04.2021, 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 23.04.2021, 09:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 24.04.2021, 09:00 - 12:30 Uhr

Ort:

Flussbett Hotel, Wiesenstr. 40, 33330 Gütersloh, Tel. 05 24 1 / 21 13 70

Kosten:

320,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Heldenreise: Mit Märchen begleiten

Inhalte:

Märchen erzählen von Entwicklung und (Ver-)Wandlung – zwei wesentliche Faktoren, die die Lebensreise jedes Menschen bestimmen. Ständig sehen wir uns vor neue Anforderungen gestellt, sowohl von außen, als auch von uns selbst. Die Helden der Märchen sind uns Wegweiser und Unterstützer in Zeiten der Veränderung. In der Sterbebegleitung erreichen Märchen die Menschen in ganz besonderer Weise, in dem sie Erinnerungen wachrufen und Gelegenheit geben, Erlebnisse und Erfahrungen zu reflektieren.

Das Geheimnis liegt in der Kraft der Märchenbilder, die unbewusste Prozesse in Gang setzen und heilsam in und auf uns wirken können. In diesem Seminar bekommen Sie Einblick in die seelische Wirkung von Märchen. Durch Bildbetrachtungen, Austausch und kreative Impulse machen wir das Märchen erlebbar, erkennen Muster und erforschen den Wendepunkt der Märchenhelden. Die Heldenreise führt uns zu Aufgaben, zeigt Helfer auf und lässt uns archetypische Kräfte besser verstehen.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit und an Märchenerzählende.

20 Teilnehmende.

Leitung:

Jana Raile, Erzählkünstlerin, Systemische Aufstellungsleiterin, Ausbildung in Körperpsychotherapie (PI), Gesundheitspraktikerin und Autorin, Neustadt

Termin:

Kurs 09/2021

Freitag, 07.05.2021, 16:30 – 20:00 Uhr

Samstag, 08.05.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenbergerstr. 19, 33332 Gütersloh, Zugang über die Virchowstraße

Kosten:

250,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Letzte Hilfe

Inhalte:

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist uns verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurzkurs zur Letzten Hilfe an. Hier lernen interessierte Bürger, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Unsere Themen sind:
Sterben ist ein Teil des Lebens
Vorsorgen und Entscheiden
Leiden lindern
Abschied nehmen

Zielgruppe:

Alle Interessenten ohne Vorerfahrung.

Leitung:

Brigitte Gehle, Leitung Stationäres Hospiz
Mareike Neumayer, Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie
Silke Schadwell, Koordinatorin, Trauerbegleiterin
Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin
Erika van Stephaudt, Palliative Care Fachkraft

Termine: (wahlweise)

Kurs 10/2021
Samstag, 08.05.2021, 09:00 – 13:00 Uhr

Kurs 15/2021
Samstag, 18.09.2021, 09:00 – 13:00 Uhr

Ort:

Der Paritätische
Marienstraße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

20,- € (zahlbar am Kurstag)



Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Inhalte:

Auch nach der Verankerung der Regelungen zur Patientenverfügung im Betreuungsrecht ist die Erstellung einer Patientenverfügung für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Neben ethisch-juristischen und medizinischen Aspekten müssen eigene Einstellungen zu Gesundheit und Krankheit, zum Leben und zum Sterben reflektiert und formuliert werden.

Die Verwendung vorformulierter Formulare unter Anleitung eines Beraters ist eine Möglichkeit, eine konkrete Vorsorge für das Lebensende umzusetzen.

Im Seminar sollen ausführlich die Grundlagen von Patientenverfügungen, medizinischer Vollmacht und Betreuungsverfügung diskutiert werden. Daneben werden Anregungen gegeben, die hiermit verknüpften eigenen Haltungen und Einstellungen zu reflektieren.

Ziel soll es sein, das Formulieren einer individuellen Patientenverfügung zu ermöglichen.

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an alle Interessierten, sowie auch an Menschen, die bereit sind, eine Stellvertretung als Bevollmächtigter oder Betreuer zu übernehmen und sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen.

14 Teilnehmende.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin

Termine (wahlweise):

Kurs 11/2021

Samstag, 29.05.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Kurs 18/2021

Samstag, 06.11.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Ort:

Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen, Friedhofstraße 11a
33330 Gütersloh

Kosten:

50,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kommunikative Aspekte in der Beratung zur Patientenverfügung

Inhalte:

Mit diesem Seminar bieten wir einen weiteren Baustein zur Befähigung, Beratungen zur Patientenverfügung durchführen zu können. Kenntnisse über die ethisch-juristischen und medizinischen Aspekte werden in diesem Seminar vorausgesetzt (siehe Seminar: Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?). Es werden Gesprächssituationen in der Beratung eingeübt. Die Beratenden werden dadurch befähigt, die Einstellungen der Betroffenen zum Leben, Sterben und Tod zu erfassen und in konkreter Form zu dokumentieren. Auch die Information zu inhaltlichen Aspekten und typische Problemsituationen in der Beratung kommen zur Sprache.

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an Menschen, die Beratungen zur Patientenverfügung durchführen.
14 Teilnehmende.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termin:

Kurs 12/2021
Samstag, 26.06.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Ort:

Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen, Friedhofstraße 11a,
33330 Gütersloh

Kosten:

60,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Hospizkurs 80 Gütersloh

Inhalte:

Im Rahmen dieses Kurses werden ehrenamtlich Mitarbeitende auf die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereitet.

Sowohl die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod als auch Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung und Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt des Kurses.

Zusätzlich werden Sachinformationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Aspekten in der Sterbebegleitung vermittelt.

Der Kurs findet jeweils an einem Abend pro Woche von 19:00 bis 21:00 Uhr statt.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten.

Es sind keine Vorerfahrungen nötig.

14 Teilnehmende.

Leitung:

Evelyn Dahlke, staatl. anerkannte Sozialarbeiterin, staatl. anerkannte Sozialpädagogin
BA, Koordinatorin, Gütersloh

Silke Schadwell, Dipl. Sozialpädagogin, Koordination, Trauerbegleiterin, Gütersloh

Termin:

Kurs 13/2021

Jeweils mittwochs, 19:00 – 21:00 Uhr

Beginn: Mittwoch, 18.08.2021

Abschluss: Mittwoch, 15.12.2021

Die genauen Termine erhalten Sie bei der Anmeldung.

Ort:

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V., Hochstr. 19, 33332 Gütersloh

Tel. 05241 / 708 90 24

www.hospiz-und-palliativmedizin.de

Kosten:

125,- € inkl. Materialien

Palliative Praxis

Inhalte:

Im Mittelpunkt der Fortbildung „Palliative Praxis“ stehen hochaltrige und von einer Demenz betroffene Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Für sie können Mitarbeitende aus Einrichtungen der Altenpflege und in der häuslichen Pflege mit entsprechender Schulung einen wertvollen Beitrag zu einer ganzheitlichen, palliativen Versorgung leisten und Einfluss auf die Art und Weise nehmen, wie schwerkranke und sterbende Bewohnerinnen und Bewohner betreut und begleitet werden.

Anhand einer sich während der Fortbildung entwickelnden Fall-Geschichte („Story-Line-Methode“) bekommen die Teilnehmenden eine neue Sicht auf Alltagssituationen. Sie lernen die Perspektiven verschiedener Beteiligter am Pflege- bzw. Trauerprozess kennen. Die Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen (z.B. Haus- und Fachärzten) und verschiedenen Personenkreisen (z.B. pflegenden Angehörigen, Freunden und Bekannten) wird verbessert.

Im Kurs erworbene Kompetenzen und Fähigkeiten der Mitarbeitenden verringern den Anteil von schwerkranken Bewohnerinnen und Bewohnern, die zum Sterben in Krankenhäuser eingewiesen werden müssen. Praxistauglich vermittelt der Kurs viele einsetzbare Kenntnisse zu Kommunikation und Kontakt, Beschwerdelinderung, Tod, Trauer und Trost und auch zu Selbstpflege und Burn-Out-Prophylaxe.

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an Mitarbeitende aus allen Bereichen in Einrichtungen der Altenhilfe, der ambulanten Krankenpflege sowie der hausärztlichen Betreuung. Auch Mitarbeitende, die ohne Fachqualifizierung im Pflegeumfeld arbeiten, profitieren von der Fortbildung. 20 Teilnehmende.

Leitung:

Frauke Sörensen, Krankenschwester, Kursleitung für Palliative Care und Palliative Praxis, Hamburg

Termin:

Kurs 17/2021

Teil 1, Montag, 25.10.2021 – Mittwoch, 27.10.2021, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Teil 2, Montag, 15.11.2021 – Mittwoch, 17.11.2021, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Hotel Waldklause, Spexarderstr. 205, 33334 Gütersloh, Tel. 05241 / 97 630

Kosten:

480,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Hinweise zur Organisation

Anmeldung und Bestätigung

Für alle Veranstaltungen ist eine frühzeitige Anmeldung über das Online-Anmeldeformular auf unserer Webseite

www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie

erforderlich. In Ausnahmefällen ist eine telefonische Anmeldung unter 0179 / 29 46 56 8 oder postalische Anmeldung an Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh, Hochstraße 19, 33332 Gütersloh möglich.

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Vor Beginn der Veranstaltung werden Ihnen die notwendigen Informationen zu Tagungsort, Zeitablauf, Wegbeschreibung und gegebenenfalls Hotelunterkunft zugesandt.

Warteliste

Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, legen wir eine Warteliste an. Für den Fall, dass Plätze wieder frei werden, berücksichtigen wir dann die Anmeldungen von der Warteliste in der Reihenfolge ihres Eingangs.

Gebühr

Die Seminargebühren enthalten die Kosten für Teilnahme, Unterrichtsmaterial und Verpflegung (wenn nicht anders angegeben). Die Seminargebühr ist nach Rechnungsstellung unter Angabe der Rechnungsnummer vor dem Beginn der Veranstaltung auf folgendes Konto zu überweisen:

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01
BIC: GENODEM1GTL

Rücktritt

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen. Dieser ist bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bis zwei Wochen vor einer Veranstaltung fallen 50 Prozent der Teilnahmegebühren an. Bei einem späteren Rücktritt wird die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Sie können einen Ersatzteilnehmer benennen, dessen Anmeldung dann zeitnah schriftlich vorliegen muss.

Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Dozenten oder Veranstaltungsleitungen berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

Veranstaltungsausfall

Sollte ausnahmsweise die Durchführung einer Veranstaltung wegen zu geringer Beteiligung, Ausfall der Kursleitung oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse nicht möglich sein, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt und bekommen die bereits gezahlte Teilnahmegebühr in voller Höhe erstattet.

Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während des Aufenthalts durch Unfälle, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen.

Auskünfte zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie hier:

Anette Horst, Mobil: 0179 / 29 46 56 8, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mareike Neumayer, Tel.: 05241 / 708 90 44, dienstags, mittwochs und donnerstags von 09:00 bis 14:00 Uhr

Elisabeth Schultheis-Kaiser, Tel.: 0524 1 / 708 90 23, montags und mittwochs von 08:00 bis 12:00 Uhr

Organisation:

Anette Horst

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.
Hochstr. 19
33332 Gütersloh

Internet: www.hospiz-und-palliativmedizin.de
E-Mail: kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de





Wenn also Schicksal eine Frage des Glaubens ist
und Bewusstsein eine Frage der Zeit,
dann könnte es Glück sein, wenn für einen Moment
keine Frage mehr bleibt.

Ich male mit dem großen Zeh
eine Idee von uns in den Sand.
Eine Welle hat sie mitgenommen,
damit sie keiner verderben kann.

Und heute ist so ein Tag,
an dem ich einverstanden bin
mit allem, was irgendwann sein kann
und wo wir gestern schon waren.

Text aus dem Song "Einverstanden" von Felix Meyer - www.felixmeyer.eu